

# Zur Jahreswende

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Preface**

Zeitschrift: **Mitteilungen über Textilindustrie : schweizerische Fachschrift für die gesamte Textilindustrie**

Band (Jahr): **51 (1944)**

Heft 1

PDF erstellt am: **22.07.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

# Mitteilungen über Textil-Industrie

## Schweizerische Fachschrift für die gesamte Textil-Industrie

Offizielles Organ u. Verlag des Vereins ehemaliger Seidenwebschüler Zürich und Angehöriger der Seidenindustrie  
 Offizielles Organ der Vereinigung ehemaliger Webschüler von Wattwil, der Zürcherischen Seidenindustrie-Gesellschaft und des Verbandes Schweizer. Seidenstoff-Fabrikanten

Adresse für redaktionelle Beiträge: „Mitteilungen über Textil-Industrie“, Küsnacht b. Zürich, Wiesenstr. 35, Tel. 91 08 80  
 Annoncen-Regie: Orell Füssli-Annoncen, Zürich, „Zürcherhof“, Limmatquai 4, Telephon 2 68 00

Abonnemente werden auf jedem Postbureau und bei der Administration der „Mitteilungen über Textil-Industrie“, Zürich 6, Clausiusstraße 31, entgegengenommen. — Postscheck- und Girokonto VIII 7280, Zürich

Abonnementspreis: Für die Schweiz: Halbjährlich Fr. 5.—, jährlich Fr. 10.—. Für das Ausland: Halbjährlich Fr. 6.—, jährlich Fr. 12.—.

Insertionspreise: Per Millimeter-Zeile: Schweiz 19 Cts., Ausland 21 Cts., Reklamen 50 Cts.  
 Nachdruck, soweit nicht untersagt, ist nur mit vollständiger Quellenangabe gestattet.

**INHALT:** Zur Jahreswende. — Verband Schweizerischer Seidenwaren-Großhändler. — Angabe von Grenz- und Clearingwert auf Ausfuhrsuchen. — Ausfuhr nach Finnland. — Ausfuhr nach Rumänien — Ausfuhr nach Spanien. — Irak. Einfuhrbeschränkungen. — Peru. Konsular- und Handelsfaktoren. — Kriegswirtschaftliche Maßnahmen. — Schweiz. Die Lage der schweizerischen Baumwollindustrie. — Schweiz. Der Einzelne im Kampfe gegen die Arbeitslosigkeit. — Die 4 von Horgen. — Frankreich. Umsatz der Seidentrocknungs-Anstalt Lyon. Japan. Wandlungen in der Textilindustrie. — Rohstoffe. — Kunstseiden-Glanzschüsse und Glanzkettfäden. Untersuchungen über die Einflüsse von verschiedenen Waschalkalien und Ersatzwaschmitteln auf Gewebe aus vegetabiler und regenerierter Cellulose. — Neue Farbstoffe und Musterkarten. — Um den Ausbau der Zürcherischen Seidenwebschule. — Textiltechnikum-Webschule. — Firmen-Nachrichten. — Literatur. — Vereins-Nachrichten. — Eine kleine Feier und eine großmütige Spende. — Mitgliederbeiträge. — Stellenvermittlungsdienst.

### Zur Jahreswende

Ein weiteres Kriegsjahr ist zu Ende gegangen. Mit ihm blieben die zu Jahresbeginn von ungezählten Millionen von Menschen gehegten Hoffnungen auf den ersehnten Frieden unerfüllt. Der Kriegsgott behält das Szepter bei und die seit Jahren schwergeprüfte Menschheit muß sich in den vom Kriege heimgesuchten Ländern weiterhin seinen harten Gesetzen unterordnen.

Unser kleines und teures Heimatland ist bisher durch ein gütiges Geschick von all den Leiden und Nöten, die der furchtbare Krieg über die meisten Völker Europas und weit darüber hinaus gebracht hat, verschont geblieben. Das verpflichtet uns zu Dankbarkeit. Dankbar gedenken wir unserer Armee, die in steter Opferbereitschaft an den Grenzen Wache hält, und dankbar wollen wir ferner auch dafür sein, daß wir trotz mancherlei wirtschaftlichen Einschränkungen, von denen ja auch die uns nahestehende Industrie nicht verschont wird, immer noch unser tägliches Brot haben und friedlich unserer Arbeit nachgehen können. —

Allen unsern geschätzten Abonnenten und Inserenten, unsern treuen Mitarbeitern und Freunden, den Mitgliedern der „Ver-

einigung ehemaliger Webschüler von Wattwil“ und denjenigen des „Verein ehemaliger Seidenwebschüler Zürich“ entbieten wir

*unsere herzlichen Glückwünsche!*

Möge das begonnene Jahr endlich die Hoffnungen erfüllen, die in der weiten Welt von allen Völkern gehegt werden. Die Hoffnungen auf den baldigen Frieden!

In dieser Erwartung wünschen wir allen unsern Freunden eine ersprießliche Tätigkeit, danken für die Treue und die Unterstützung deren wir uns auch im vergangenen Jahr wieder erfreuen durften und hoffen gerne, daß unsere Fachschrift auch in der neuen Ausführung Gefallen finden werde. Wir werden nach wie vor bestrebt sein, das Ansehen derselben zu wahren und zu heben und freuen uns, wenn wir darin von allen beteiligten Kreisen rege unterstützt werden.

Mitteilungen über Textil-Industrie:  
 Die Schriftleitung.

### Handelsnachrichten

**Verband Schweizerischer Seidenwaren-Großhändler.** Der Verband Schweizerischer Seidenwaren-Großhändler, Zürich, hat am 16. Dezember bei zahlreicher Beteiligung seine Generalversammlung abgehalten und damit die Feier seines 25-jährigen Bestehens verbunden. Der Vorsitzende, Herr G. Verron, der seit elf Jahren

an der Spitze dieser bedeutenden und stets wachsenden Organisation steht, gedachte der Männer, die seinerzeit den Verband ins Leben gerufen haben und von denen Herr M. P. Höhn vom Hause Grieder & Co., auch heute noch, wie schon vor 25 Jahren, dem Vorstände angehört. Zu den Gründern des Verbandes, als dessen